EST. 1846
CAOL ILA
ISLAY SINGLE MALT
SCOTCH WHISKY



Ort:	Port Askaig
Region:	Islay
Gründungsjahr:	1846
Kapazität:	6.5 Mio Liter
Besitzer:	Diageo

Caol Ila ist der gälische Name des Islay-Sounds, der Islay und Jura voneinander trennt. Nicht weit von der Destillerie entfernt liegt der Fährhafen von Port Askaig. Von hier kann man einerseits auf die Nachbarsinsel Jura übersetzen, andererseits die Festlandfähre besteigen.

Erbaut wurde die Destillerie von Hector Henderson, der auch beim Bau der Littlemill mithalf.
Im 20. Jahrhundert wurde Caol Ila von einer Hand zur anderen weitergereicht, die Besitzer wechselten regelmässig. 1972 wurde die Destillerie gänzlich niedergerissen und neu aufgebaut.
Seit 1974 bezieht Caol Ila seine gemälzte Gerste von den Port Ellen Maltings. Experten behaupten, den Unterschied zwischen den Whiskys (vor und nach 1974) bestimmen zu können. Sie beschreiben den neueren Whisky als leichter und sauberer als sein Vorgänger.

Der grösste Teil ihres Whiskys geht in die Verblendung wie J&B oder ihr bekanntester Brand: Johnny Walker. Die Malts werden traditionell kaum in Sherry-Fässern ausgebaut, was die wenigen Sherry-Fass Abfüllungen (meist von unabhängigen Abfüllern) zu begehrten Raritäten macht.
Die Brennerei produziert jährlich so viel Alkohol wie die anderen Islay-Destillerien zusammen.

Das Wasser für die Herstellung stammt aus dem Loch nam Ban (Torrabolls Loch). Caol Ila benutzt einen Maischbottich, zehn Gärbottiche, drei Wash Stills und drei Spirit Stills. Lange benutzte die Brennerei neben dem Loch nam Ban-Wasser auch Meerwasser für den Kühlprozess.
Die Destillerie ist seit vielen Jahren hoch-automatisiert, es reichen pro Schicht drei Personen, um die Geräte zu bedienen.
Ab 2019 war das Visitor Center geschlossen, dies wegen Bauarbeiten. Daraus resultierte das im August 2022 eröffnete Johnny Walker Visitor Center, das den Besuch zu einem besonderen Erlebnis werden lässt.

04.03.2023